



Gebundene OGS-Klassen (Klassen 1-4 L, M, N+O):

Elterninfo: Hausaufgaben - Arbeitsplan

Das Leitziel unseres Unterrichts ist das individuelle Arbeiten. Dieser Leitgedanke gilt auch für die Hausaufgaben. Das bedeutet, dass die Kinder je nach ihrem Leistungsvermögen unterschiedliche Hausaufgaben haben. Hausaufgaben an unserer Schule bedeuten nicht zusätzliche Arbeitsblätter, sondern:

Das Kind nimmt die Arbeit, die es in der Schule begonnen hat, mit in die OGS-Stunde und beendet sie.

Für die gebundenen OGS-Klassen gibt es 3 OGS-Stunden pro Woche (Montag, Mittwoch, Donnerstag) in denen diese Arbeit erledigt wird. (Die OGS-Stunden können auch als zusätzliche Unterrichtsstunde zur Fortführung eines Unterrichtsinhaltes genutzt werden).

Montags erhalten die Schüler/innen den sog. **Arbeitsplan**. Dieser wird in der schwarzen Mappe abgeheftet. Im Arbeitsplan wird sowohl die Arbeit eingetragen, die die Kinder in der Schule erledigen als auch die Arbeit, die die Kinder in der OGS-Stunde schaffen.

Und so tragen die Kinder ein:

- **mit Bleistift**, was sie in den verschiedenen Fächern **in der Schule** bearbeitet haben.
- **mit Buntstift**, was sie in den verschiedenen Fächern **in der OGS-Stunde** geschafft haben.

Aufgaben als Kind und in der OGS

- Das Kind schaut im Arbeitsplan nach, was bunt eingekreist ist. Diese Aufgaben erledigt das Kind.
- Sollte die Hausaufgabenzeit noch nicht vorbei sein, so arbeitet es an den Sternchenaufgaben (Zahlenfuchs + Rechtschreibheft).

Aufgaben als Eltern

Jedes Kind sollte täglich mindestens 10 Minuten lesen. Die Lesezeit kommt noch zu der Hausaufgabenzeit hinzu und soll zu Hause stattfinden. Damit liegt die Verantwortung für das tägliche Lesen bei den Eltern, nicht bei den OGS-Kräften. Lesen wirkt sich positiv auf die Sprache und die Rechtschreibung Ihres Kindes aus. Besonders im Zeitalter der Medien ist Lesen wichtig für die Entwicklung eigener Fantasien! Daher bitten Sie wir Sie dringend, das tägliche Lesen zu unterstützen und mit Ihrer Unterschrift zu bestätigen!

Freitags werden die schwarzen Mappen mit den Arbeitsplänen von der Klassenleitung eingesammelt und kontrolliert. D.h. die Kinder haben freitags in der Regel keine Hausaufgaben auf. Montags erhalten die Kinder die Mappen zurück, auch mit dem neuen Arbeitsplan. Einzelne Lernmittel werden von der Lehrkraft auch unter der Woche eingesammelt und kontrolliert. Ihr Kind hat an diesen Tagen andere Materialien für die Hausaufgaben im Schulranzen.

Sollte Ihr Kind die Hausaufgaben unvollständig erledigen oder die im Unterricht gegebenenfalls getroffenen Arbeitsabsprachen nicht einhalten, kann es vorkommen, dass einzelne Kinder am Wochenende oder in den Ferien Aufgaben nacharbeiten müssen.

Wichtig:

Auf der Rückseite des Arbeitsplanes gibt es das **Feld „Kommentar“**. Hier gibt die Lehrkraft, wenn nötig, Rückmeldungen zu den Hausaufgaben und auch dazu, ob das Kind angemessen und ausreichend gearbeitet hat. Selbstverständlich können Sie als Eltern hier auch etwas für die Lehrkraft vermerken. Beachten Sie aber, dass der Arbeitsplan erst freitags eingesehen wird. **Bitte bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift, dass Sie den Kommentar gelesen haben!**